

MITGLIED WERDEN

Beitrag von „der_rote_Adler“ vom 31. Juli 2021, 00:20

Zitat von DB4

Aber ich bin Mitglied aus Leidenschaft und Liebe, muss aber auch gestehen das in meinem Freundeskreis auch viele kein Mitglied sind weil sie keinen Sinn sehen

bei mir ist es genauso. Auch wenn ich meistens auf die stundenlangen Mitgliederversammlungen keinen Bock habe, bin ich trotzdem stolz, ein Teil dieses großen Vereins zu sein. Bin aber derjenige, der sein Abenteuer mit dem Fußball anfang, wo die Sportschau (später Ran auf Sat 1.) sowie die Radio-Konferenzen die einzige Möglichkeit waren, mit dem Lieblingsverein in Kontakt zu kommen. Später kamen die ersten Stadion-Besuche, die ersten gekauften Trikots und so wurde der Club aus einer reinen Hobby-Geschichte fast zum Teil meiner Identität (weiß ich, vielleicht zu gehoben verfasst 😊)

Die jüngeren Generationen definieren sich "fußballeich" leider überwiegend anders. Da wird ein Verein auf Twitter verfolgt, werden Likes verteilt und die Sympathien für Spieler nach Fifa-Bewertung (oder wie der Scheiß heißt) "vergeben". Alles ist m.E. nur oberflächlich. Dadurch entsteht aber keine Verbundenheit wie damals, wo der direkte Kontakt mit dem Verein eine gewisse Exklusivität hatte und nicht jeden Tag (eigentlich jede Stunde) möglich war. Solche jungen Leute, die - wie jemand oben wohl leider richtig schrieb - in den Mitgliedern 50-jährige weiße Männer sehen, erreichst du nicht mit einigen Vergünstigungen für Mitglieder. Wie aber? Da fehlen mir spontan Ideen...

Ehrlich gesagt, hoffte ich, dass die Corona und die Geisterspiele eine gewisse Sehnsucht nach dem Verein entwickeln, was sich in den Mitgliedsanträgen niederschlägt. Leider trat der Fall nicht ein, eine signifikante Erhöhung der Mitgliederzahlen ist nach einem Jahr nicht zu beobachten.